Neuapostolische Kirche
Schweiz

50 Jahre gemeinsam unter Gottes Segen

10.06.2026

Dass am Sonntag, den 7.Juni 2026, in der Gemeinde Thun ein besonderes Ereignis stattfinden würde, bemerkten die Gottesdienstbesucher schon beim Betreten des Kirchenschiffes. Die vordersten Bankreihen waren mit goldenen Bändern verziert; die Front des Altars schmückte ein imposantes Blumengesteck. Der Grund für den festlichen Rahmen? Die Goldhochzeit des Ehepaars V. und A. Hänni.



Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Wort aus Hohelied Salomo 3,4 «Als ich ein wenig an ihnen vorüber war, da fand ich, den meine Seele liebt. Ich hielt ihn und liess ihn nicht los. » Evangelist Daniel Schultheiss betonte in seiner Ansprache an das Jubiläumspaar, dass es ein besonderer Moment sei, «wenn zwei Menschen nach 50 Ehejahren gemeinsam vor Gott stehen und um seinen Segen bitten».

Der Chor hatte zuvor das Lied «Der Heiland sorgt für Dich» gesungen, was Evangelist Schultheiss zum Anlass nahm, noch einmal darauf einzugehen. «Das Lied hat auf schöne Weise zum Ausdruck gebracht, was auch über diesem Tag steht: Jesus Christus begleitet die Menschen auf ihrem Weg. Gerade bei einem Ehejubiläum wird deutlich, dass ein gemeinsamer Weg nicht einfach aus einzelnen Jahren besteht, sondern aus Erfahrungen, Entscheidungen, Treue, Vertrauen und Gottes Hilfe», so Schultheiss.

Wer eine Frau gefunden habe, habe etwas Gutes gefunden und Wohlgefallen beim Herrn erlangt. Das Wort aus Sprüche 18,22 erkläre, dass ein Mensch im anderen einen grossen Wert entdecke. Eine Ehe sei nicht etwas Selbstverständliches. Sie sei ein Geschenk, das gefunden, angenommen, bewahrt und immer wieder neu gestaltet werden solle.

In der 50-jährigen Ehe Zeit habe es Verschiedenheit und Gemeinsamkeit, Herausforderungen und Freude, Arbeit und Familie, Verantwortung und Dienst geben. «Vieles wurde miteinander aufgebaut und getragen. Dabei ist deutlich geworden: Ein solcher Weg ist nicht allein aus eigener Kraft möglich. Gottes Segen hat begleitet, gestärkt und bewahrt», so der Gemeindeleiter.

Er betonte, dass das Jubiläumspaar über viele Jahre auch Spuren in der Gemeinde hinterlassen habe. «Mit ihrem Einsatz, ihrer Treue und ihrer Bereitschaft, anderen zu dienen, haben sie vielen Menschen Gutes getan. Dafür gilt ihnen heute von Herzen Dank. Es ist ein Geschenk für die Gemeinde, dass sie diesen Segen nicht nur im privaten Kreis empfangen möchten, sondern gemeinsam mit der Gemeinde. So wird dieser Tag auch zu einem Segen für alle, die daran teilhaben dürfen», freute sich Evangelist Schultheiss.

Eine Goldene Hochzeit erinnere daran, dass Liebe nicht nur ein Gefühl sei, sondern auch eine Entscheidung. Sie zeige sich im Dasein füreinander, im Tragen und Mittragen, im Vergeben, im Hoffen und im gemeinsamen Weitergehen. «Verena und Adrian haben erfahren, was es bedeutet, nicht allein dazustehen, sondern gemeinsam unterwegs zu sein», betonte Daniel Schultheiss.

Nach Gebet und Segensspendung nahm das Jubelpaar zahlreiche Glückwünsche entgegen.

Bericht: GW

Foto: MW

Bearbeitung: Brigitte Landmesser

